

---

# KREISRUNDBRIEF

## 01-2020

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
LANDKREIS MÜNCHEN

---

**WEIL  
WIR  
HIER  
LEBEN**

**GRÜNE ZUKUNFT  
FÜR UNSERE  
KOMMUNEN**

# GRÜNE ZUKUNFT FÜR UNSERE KOMMUNEN

---



- 3 Editorial
- 4 Einladungen zu den Kreisversammlungen
- 6 Weil wir hier leben
- 8 GRÜN wählen bei der Kommunalwahl – so geht’s!
- 10 Kampagne zur Kommunalwahl
- 12 Wichtige Termine bis zur Kommunalwahl
- 13 How To: Grüne Wolke
- 14 Wahlkampfteam für die Kommunalwahl
- 15 Klimaschutz: Regierung liefert Mogelpackung
- 16 Angebote an die Ortsverbände
- 17 Ein Radgesetz für Bayern!
- 18 Aus dem Kreistag
- 20 Aufstellungsversammlung für Landrat und Kreistagsliste
- 22 Spitzenkandidat\*innen für den Kreistag
- 24 Unsere Bürgermeisterkandidat\*innen
- 26 Aufstellungsversammlungen in den Ortsverbänden
- 29 5 Fragen an Christoph Nadler **Landratskandidat**
- 30 40 Jahre Grün im Landkreis München
- 32 Die „Roadmap“ zu mehr Lebensqualität im Landkreis
- 33 Die Grünen im Bezirkstag Oberbayern
- 34 Berichte von den Parteitagen
- 36 Wahlkampfurlaub in Brandenburg und Thüringen
- 37 Meldungen
- 42 Grüner Terminkalender
- 43 Impressum

## FÜR DEN VORSTAND



**W**eil wir hier leben... um die Lebensqualität bei uns zu erhalten und zu verbessern, braucht es starke Grüne in allen Gemeinde- und Stadträten sowie im Kreistag! Für den Schutz des Klimas, eine gesunde Natur und damit unsere Kinder in lebenswerten Kommunen gut aufwachsen und alle Generationen gut miteinander leben können. Dafür treten wir am 15. März 2020 in allen 29 Kommunen und für den Kreistag mit grünen Listen an – erstmalig überall im Landkreis! Denn damit unsere Kommunen sich weiterentwickeln und liebenswert in all ihrer Vielfalt bleiben, braucht es Mut zur Veränderung und deutlich mehr grüne Mandate in 30 leidenschaftlichen Teams aus kommunalpolitischer Erfahrung und frischem Wind.

Das Aussterben von Tier- und Pflanzenarten, die Überhitzung des Erdklimas, die soziale Ungleichheit und die offenkundigen Wohn- und Verkehrsprobleme unserer Region erfordern neue und entschlossene Antworten. Wir stellen uns diesen Herausforderungen. Gemeinsam haben wir es in der Hand, für eine gute Zukunft für unsere Kommunen und ihre Menschen zu sorgen. In dieser Ausgabe des Kreisrundbriefs findet ihr viele Informationen, mit welchen Themen und welchem Team wir in den Wahlkampf im Landkreis München ziehen. Außerdem erwarten euch allerlei nützliche Tipps für die kommenden Monate und ein Rückblick auf unsere gelungene Jubiläumsfeier im September: Wir feierten das 40. Jubiläum seit unserer Gründung 1979. Jetzt blicken wir gespannt voraus in das Jahr 2020.

Wir wünschen Euch ein gutes neues Jahr, viel Spaß beim Lesen und freuen uns auf den Wahlkampf mit Euch im ganzen Landkreis!

Sabine und Volker

# Kreisversammlungen Januar, Februar, März

Drei Monate vor Wahlen dürfen wir uns in der Stadt München nicht in öffentlich geförderten Räumen treffen. Bitte beachtet deshalb die Orte unserer Versammlungen im ersten Vierteljahr 2020. Im Januar sind wir in Unterhaching, im Februar und März im MOVIMENTO. Das

MOVIMENTO findet Ihr zentral in der Fußgängerzone zwischen Stachus und Marienplatz, Nähe Sport Scheck. Der Eingang liegt in der Passage rechts neben „Steindl Trachten“. Die Räume befinden sich im 5. Stock (Aufzug).

## **DIENSTAG (!), 21.01.2020, 19.00 UHR, JAHRESAUFTAKT „GRÜNER AUFTAKT 2020“ MIT TONI HOFREITER IN UNTERHACHING**

**Hachinga-Halle,  
Grünauer Allee 6, 82008 Unterhaching**

In das Jahr der Kommunalwahl starten wir anders als gewohnt nicht mit unserem internen Neujahrsempfang. Wir sind alle in unseren Gemeinden aktiv und zeigen Präsenz, und so lädt

der Kreisverband am Dienstag, 21. Januar, nach Unterhaching ein. Dort findet unser „Grüner Auftakt 2020“ statt, als öffentliche Veranstaltung mit einer Rede von Toni Hofreiter. Wir würden uns freuen, Dich zum Sektempfang und für einen kraftvollen Start ins neue Jahr begrüßen zu dürfen!

## **MITTWOCH, 05.02.2020, 19.30 UHR „WEIL WIR HIER LEBEN“ – KOMMUNALPOLITISCHE RESOLUTION**

**MOVIMENTO (im 5. Stock),  
Neuhauser Str. 15, 80331 München**

Auf der Kreisversammlung im Februar wollen wir mit Euch gut fünf Wochen vor der Wahl die wichtigsten Punkte, wie grüne Politik den Landkreis voranbringen will, in Form einer Kommunalpolitischen Resolution verabschieden. Wir treten in die heiße Phase des Wahlkampfes ein und in die Zeit, in der die Briefwähler\*innen beginnen, Ihre Stimmen abzugeben. Dies wollen

wir berücksichtigen und auch letzte organisatorische Fragen zur Wahl besprechen.

### **Tagesordnung**

- TOP 1 Aktuelle Viertelstunde
- TOP 2 „Weil wir hier leben“ – Kommunalpolitische Resolution für den Landkreis München
- TOP 3 Update zum Kommunalwahlkampf
- TOP 4 Vernetzung, Austausch und Berichte
- TOP 5 Sonstiges

## **MITTWOCH, 04.03.2020, 19.30 UHR „DIE HÄLFTE DER MACHT DEN FRAUEN IM LANDKREIS MÜNCHEN!“, MIT HELGA STIEGLMEIER**



**MOVIMENTO (im 5. Stock),  
Neuhauser Str. 15, 80331 München**

Im Vorfeld des Internationalen Frauentages stellen wir unsere Kreisversammlung unter das Motto „Die Hälfte der Macht den Frauen im Landkreis München!“ Wir freuen uns, dass wir

für diesen Abend Helga Stieglmeier gewinnen konnten. Sie ist Frauenpolitische Sprecherin im Landesvorstand und aktive Kommunalpolitikerin im Stadtrat und Kreistag Erding. Auf dieser KV sollen ganz besonders unsere Bürgermeisterkandidatinnen und Listenkandidatinnen für Gemeinde- und Stadträte und für den Kreistag unsere grüne Frauen-Power zeigen. Außerdem stehen Delegiertenwahlen zum Kleinen Parteitag (16.5.) und zur Bezirksversammlung Oberbayern (27.6.) auf dem Programm.

### **Tagesordnung**

- TOP 1 Aktuelle Viertelstunde
- TOP 2 „Die Hälfte der Macht den Frauen im Landkreis München!“ mit Helga Stieglmeier, Frauenpolitische Sprecherin im Landesvorstand
- TOP 3 Delegiertenwahlen zum Kleinen Parteitag (16. Mai in München) und zur Bezirksversammlung Oberbayern (27. Juni im Oberland)
- TOP 4 Vernetzung, Austausch und Berichte
- TOP 5 Sonstiges

## **KREISVERSAMMLUNGS-TERMINE 2020**

Die Mitgliederversammlungen der Landkreis-Grünen finden in der Regel am ersten Mittwoch im Monat statt, außer in Schulferien oder bei Feiertagen am ersten Mittwoch danach.

Die weiteren Termine 2020:  
01.04. (Wahlparty), 06.05. (Vorstandswahl), 17.06., 01.07., 09.09., 07.10., 11.11., 02.12. (vsl. Aufstellung Direktkandidat\*in Bundestag)

# Weil wir hier leben

Von Sabine Pilsinger

**U**nter dem Motto "Weil wir hier leben" stellten wir bei unserem Landesparteitag im schwäbischen Lindau die Weichen für die kommende Kommunalwahl im März 2020. Hier ein Auszug aus der bayernweiten kommunalpolitischen Erklärung von uns GRÜNEN, denn der Zusammenhalt unserer Gesellschaft und die Zukunft unseres Planeten entscheiden sich auch vor Ort.

### **Volle Energie fürs Klima**

Klimaschutz hat für uns absolute Priorität. Vor Ort, in unseren Städten und Gemeinden, sind wir jetzt gefordert, alles dafür zu tun, damit die Erderhitzung auf maximal 1,5 °C begrenzt wird. Unser Ziel ist die klimaneutrale Kommune mit 100 Prozent sauberem Strom aus erneuerbaren Energien, einer klimaneutralen Wärmeversorgung und umweltfreundlicher Mobilität. Wir werden darauf hinwirken, dass in allen Städten und Gemeinden in Bayern kommunale Klimaschutzkonzepte und Klimaanpassungsstrategien erstellt und umgesetzt werden. Jede kommunale Entscheidung soll unter einem Klimavorbehalt stehen. Wir wollen mehr Energie in Bürger\*innenhand – Energie aus Wind und Sonne, die von Bürgerenergiegenossenschaften und Stadtwerken betrieben werden. Für all das braucht es große Anstrengungen.

### **Lokaler Artenschutz wirkt**

Wir stehen für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen, für den Schutz der Natur und unserer Artenvielfalt. Wir wollen den Flächenverbrauch begrenzen, die Lebensräume von lokalen Tier- und Pflanzenarten schützen und dazu Natur- und Landschaftsschutzgebiete

weiterentwickeln und Biotope besser vernetzen. Kommunale Flächen, Wälder und Gewässer sollen umweltverträglich und nachhaltig bewirtschaftet werden. Wir setzen uns für eine ökologische Landwirtschaft ein und arbeiten dazu partnerschaftlich mit den Landwirt\*innen zusammen. Wir wollen mehr Dach- und Fassadenbegrünung ermöglichen, um auch hier Lebensräume zu öffnen. Mit kommunalen Biodiversitätsstrategien und Freiflächenkonzepten zum Schutz der Arten werden wir vor Ort neue Lebensräume schaffen.

### **Grüne Mobilität für mehr Lebensqualität**

Wir wollen in unseren Städten, Gemeinden und Landkreisen ein klimafreundliches, attraktives und bedarfsgerechtes Mobilitätsangebot schaffen, mit dem alle bequem und stressfrei zum Ziel kommen, das die Umwelt schützt und für mehr Lebensqualität in unseren Ortschaften sorgt. Landesweit werden wir den Pkw- und Lieferverkehr stark reduzieren. Dafür brauchen wir vor allem ein besseres und attraktiveres Angebot der öffentlichen Verkehrsmittel, sichere und komfortable Infrastruktur für Fahrräder und Pedelecs, CarSharing- Angebote und eine gute Vernetzung aller Verkehrsmittel. Wir wollen flächendeckend den Aufbau von stündlichen Anbindungen mit Bus, Bahn oder Ruftaxi an jedem Tag von 5 bis 24 Uhr. Die Kommunen sind dabei vom Freistaat durch entsprechende Förderprogramme finanziell zu unterstützen. Wir GRÜNE machen Bayern zum Fahrradland und geben mit Radwegekonzepten und Radverkehrsbeauftragten in unseren Kommunen dem Thema einen höheren Stellenwert.



## Liebingsorte schaffen

Wir wollen lebendige Nachbarschaften und Dörfer, belebte Plätze, kurze Wege und räumen der Barrierefreiheit einen hohen Stellenwert ein. Den ausufernden Flächenverbrauch werden wir auf ein verträgliches Maß zurückführen, so dass die Stadt- und Ortskerne lebendig bleiben, die schöne Kulturlandschaft Bayerns erhalten und trotzdem genug Raum für den Bau von Wohnungen und Gewerbe bleibt. Mit qualitativem Bauen und zukunftsweisenden Ideen sorgen wir für die Wahrung der Identität unserer Ortschaften, für Nachverdichtung mit Augenmaß und für Baukultur und schöne Orte. Wir wollen, dass Bayern Heimat bleibt – weil wir hier leben.

Wohnen muss bezahlbar sein. Besonders in den Regionen Bayerns mit wachsender Bevölkerung brauchen wir mehr bezahlbaren Wohnraum. Deshalb sollen Kommunen beim Wohnungsbau einen relevanten Anteil mietpreisgebundener Wohnungen vorgeben und selbst in den sozialen Mietwohnungsbau investieren.

## Alle gehören dazu

Wir setzen uns für eine kommunale Sozialpolitik ein, die Teilhabe ermöglicht, Armut bekämpft und dazu beiträgt, dass das Zuhause bezahlbar bleibt. Wir fördern ein gutes Miteinander der Menschen, die schon länger hier leben und derer, die neu zugewandert sind. Auch vor Ort ist für uns die tatsächliche Gleichstellung von

Frauen wichtig. Nur eine familienfreundliche Gemeinde ist auch eine zukunftsfähige Gemeinde. Wir wollen die Voraussetzungen dafür schaffen, dass im alltäglichen Zusammenleben vor Ort die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine Selbstverständlichkeit ist. Ausreichend und qualitativ gute Kinderbetreuung, flexible Angebote und familienfreundliche Öffnungszeiten gehören dazu. Gleiche Bildungschancen für alle und gut ausgestattete Schulen haben für uns Priorität. Auch in der Jugendförderung wollen wir uns stark machen.

## Starke Kommunen beteiligen – Mitreden, Mitentscheiden, Mitmachen

Demokratie lebt vom aktiven Einmischen. Wir leben Bürgerbeteiligung und wollen die Politik des Gehörtwerdens etablieren. Die Öffentlichkeit soll über anstehende Projekte frühzeitig informiert und Bürger\*innen zu wichtigen Planungen angehört werden. Wir wollen die Möglichkeiten zur Beteiligung der Bürger\*innen ausweiten, wenn es um Entscheidungen vor Ort geht. Denn eine lebendige Kommune lebt davon, dass sich die Menschen einmischen, mitreden und mitgestalten. Weil wir hier leben.



**Sabine Pilsinger**  
Kreisvorsitzende

Mitglied des Wahlkampfteams

# GRÜN wählen bei der Kommunalwahl – so geht's!

Von Volker Leib

**B**ei der Kommunalwahl bekommt man vier Stimmzettel, wenn zum Wahltermin am 15. März 2020 alle Ämter zu wählen sind:

- Bürgermeister\*in
- Gemeinde- oder Stadtrat
- Landrat/Landrätin
- Kreistag

### **Bürgermeister\*in und Landrat/Landrätin: eine Stimme und fertig**

Die Wahl zum Bürgermeisteramt ist einfach: Man hat eine Stimme und kreuzt den oder die gewünschte Kandidat\*in an. Wenn keine\*r der Kandidierenden mehr als die Hälfte der Stimmen erhält (absolute Mehrheit), findet am 29. März 2020 eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten statt. Dasselbe gilt für den Landrat/die Landrätin.

### **Gemeinderat und Kreistag: so viele Stimmen!**

Komplizierter wird es beim Gemeinderat/Stadtrat und beim Kreistag. Wie groß ein Gemeinderat ist, hängt von der Einwohnerzahl der Gemeinde hat. Bei uns im Landkreis München variiert die Größe der Gemeinderäte zwischen 16 und 30 Ratsmitgliedern. Man hat so viele Stimmen wie der Rat Sitze hat. Wenn ein Gemeinderat aus 24 Mitgliedern besteht, hat man 24 Stimmen. Der Kreistag im Landkreis München besteht aus 70 Kreisrätinnen und Kreisräten, also hat man 70 Stimmen. Man kann es sich beim Wählen einfach machen

(„Listenkreuz“) oder kompliziert („Kumulieren“ und „Panaschieren“), wie anschließend genauer erklärt wird.

### **„Listenkreuz“ – einfach und stark**

Die einfachste Möglichkeit zu wählen und alle Stimmen komplett abzugeben, bietet das sogenannte „Listenkreuz“. Man kreuzt ganz oben auf dem Stimmzettel die GRÜNEN an. Dann bekommen alle Kandidatinnen und Kandidaten auf der Liste der GRÜNEN vom ersten bis zum letzten Platz eine Stimme. Bei einer Gemeinderatsliste mit 24 Plätzen verteilt man mit dem Listenkreuz also die eigenen 24 Stimmen an alle Kandidierenden der GRÜNEN, je Platz eine Stimme. Entsprechend kommen beim Kreistag mit dem Listenkreuz allen 70 Kandidierenden der GRÜNEN gleichmäßig verteilt je eine Stimme zu.

Das Listenkreuz bei den GRÜNEN sollte man auf jeden Fall setzen, und man kann es auch mit den folgenden Techniken kombinieren.

### **„Kumulieren“ – Häufeln**

Möchte man eine Kandidatin oder einen Kandidaten besonders unterstützen, so darf man einer Person entweder zwei oder drei Stimmen geben, indem man die Zahl 2 oder 3 vor den Namen schreibt. Mehr als drei Stimmen pro Kandidat\*in darf man aber nicht vergeben. Ein Beispiel: Man hat 24 Stimmen und setzt das Listenkreuz bei den GRÜNEN. Dann gibt man den Kandidierenden auf Platz 4 und Platz 5 der Liste je drei Stimmen. Im Ergebnis erhalten die GRÜNEN alle 24 Stimmen, aber beim Auszählen bekommen die Personen auf Platz 21 bis 24 der Liste keine Stimme, weil durch das Häufeln auf

Platz 4 und 5 das Stimmenkontingent von insgesamt 24 Stimmen beim Runterzählen schon bei Platz 20 ausgeschöpft ist.

### „Panaschieren“ – Kandidierende von mehr als einer Partei wählen

Französisch „panacher“ bedeutet mischen. Das heißt in diesem Fall, dass man auch Kandidierende mehrerer Parteien wählen kann, sozusagen die Stimmen quer über den Stimmzettel verteilen. Man darf aber keine zwei Listenkreuze machen!

Ein Beispiel: Man hat 24 Stimmen, setzt das Listenkreuz bei den GRÜNEN, kumuliert bei den GRÜNEN auf Platz 4 und Platz 5 mit je drei Stimmen. Außerdem findet man eine Kandidatin der XY-Partei gut und gibt dieser drei Stimmen und auch einen Kandidaten der ZZ-Partei und gibt diesem zwei Stimmen. Dann wird der Stimmzettel so ausgezählt: Die XY-Kandidatin bekommt drei Stimmen und der ZZ-Kandidat zwei Stimmen. Die restlichen Stimmen, hier also 19 Stimmen, werden dann aufgrund des Listenkreuzes den GRÜNEN zugerechnet. Dort teilen sie sich so auf, dass die Kandidat\*innen auf Platz 4 und 5 jeweils drei Stimmen erhalten und sich die restlichen 13 Stimmen von Platz 1 ab verteilen. Aufgrund des Häufelns erhalten die GRÜNEN-Kandidat\*innen von Platz 16 bis 24 hier keine Stimme.

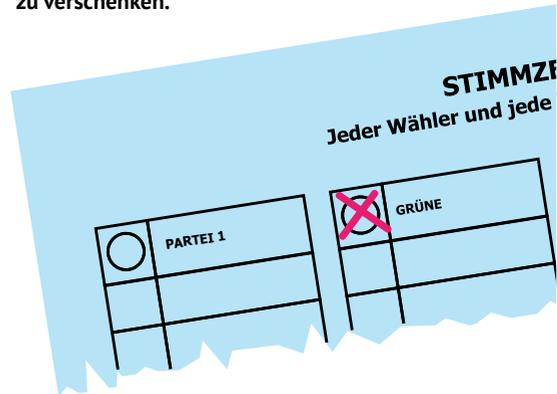
### Verrechnet und zu viele Stimmen vergeben? Stimmzettel ungültig!

Eines darf auf gar keinen Fall passieren: Dass man auf einem Stimmzettel durch zu viel Kumulieren und Panaschieren den Überblick verliert, sich verrechnet und mehr Stimmen abgibt als man hat. Dann ist der ganze Stimmzettel ungültig!

## Einfach GRÜN wählen!

Am besten also beim Ausfüllen der riesigen Stimmzettel für den Gemeinderat und für den Kreistag so vorgehen: Als erstes das Listenkreuz bei den GRÜNEN setzen. Dann nach Bedarf auf der GRÜNEN Liste kumulieren und, wenn man es für nützlich hält, ein wenig Panaschieren.

Nachrechnen nicht vergessen! **Wichtig ist das Listenkreuz: Es ist einfach, es bewirkt volle Unterstützung für GRÜN und hilft, keine Stimme zu verschenken.**



## Ausgezählt ist: Wer ist gewählt?

Bei der Auszählung werden zunächst sämtliche Stimmen gezählt, die die Kandidierenden einer Liste zusammen bekommen haben. Aus dieser Summe ergibt sich, wie viele Sitze eine Partei im Gemeinderat oder im Kreistag erreicht hat. Durch das Kumulieren kann die Reihenfolge der Kandidierenden auf der Liste eine Partei von den Wähler\*innen verändert werden: Manche Kandidierende werden nach vorne gehäufelt.

Die gewonnenen Mandate einer Partei verteilen sich in der Reihenfolge der Einzelergebnisse an die Kandidat\*innen, die die meisten Stimmen auf sich vereinigt haben. Sollte eine Partei nach dem Wahlergebnis 6 Sitze erhalten, werden demnach nicht die Kandidierenden auf den ursprünglichen Listenplätzen 1 bis 6 in den Rat gewählt, sondern die 6 Kandidierenden der Partei, die jeweils die meisten Stimmen bekommen haben.



**Volker Leib**  
Kreisvorsitzender

Hat sich bisher nur beim Telefonieren verwählt.

**WEIL  
WIR  
HIER  
LEBEN**

**D**ie Kommunalwahlen im kommenden März fallen für uns in eine Zeit, in der unsere Politik von großem Zuspruch begleitet wird. Ein Grund für diese Stärke liegt sicherlich darin, dass wir einheitlich nach außen auftreten. Mit der Wahlkampagne „Weil wir hier leben“ machen wir Euch das Angebot, ein klares und zeitgemäßes grüne Layout zu nutzen, das Ihr mit Euren Themen und Personen individuell anpassen könnt.

Für den Landesverband hat die Kommunalwahl eine sehr große Bedeutung. Im März 2020 entscheidet sich, ob uns eine breite kommunale Verwurzelung als Basis für die guten Umfrageergebnisse und die wachsenden Mitglieder gelingt. Mit unserer zuversichtlichen Kampagne zeigen wir: Wir wollen das Leben der Menschen in Bayern mit unserer Politik besser machen. Für den Schutz des Klimas, für eine gesunde Natur, und dafür, dass unsere Kinder gut aufwachsen und alle gut miteinander leben können.

Im grünen **Bestellshop** ([gruene-bayern.wahlwerbung.org](https://gruene-bayern.wahlwerbung.org)) findet ihr zahlreiches Material für Euren Wahlkampf vor Ort: Sechs Themenplakate, Kandidierendenplakate, Flyer, Haustürmaterial, eine Postkarte, Briefpapier, Leerplakate für Veranstaltungen und einiges mehr. Die Zugangsdaten findet ihr unter: [wolke.netzbegruenung.de/f/7139254](https://wolke.netzbegruenung.de/f/7139254)

In der **grünen Wolke** (Zugang für alle Grünen Mitglieder: [wolke.netzbegruenung.de](https://wolke.netzbegruenung.de)) findet ihr

## **DIE KAMPAGNE ZUR KOMMUNALWAHL**

Von Daniela Ewers

darüber hinaus alle Druck- und Grafikvorlagen, die ihr nach Euren individuellen Bedürfnissen anpassen könnt. Ebenfalls dort sind Empfehlungen für Grafiker\*innen und Fotograf\*innen aufgelistet, falls Ihr noch auf der Suche seid. Und wer gern groß denkt, kann ein Großflächenplakat unter [plakatspende.gruene-bayern.de](https://plakatspende.gruene-bayern.de) spenden.

Ab Januar wird auch auf **unseren Online-Kanälen** die Kommunalwahl ganz im Mittelpunkt stehen. Folgt am besten der Grüne-Bayern-Facebookseite und dem Instagram-Profil, wenn ihr auf der Suche nach teilbaren Inhalten seid, um Eure lokalen Themen vor Ort sinnvoll zu ergänzen. Auf [gruene-bayern.de](https://gruene-bayern.de) erklären wir nochmal das Kommunalwahlsystem und bewerben die Briefwahl.

Wir wünschen Euch einen hervorragenden Wahlkampf, viel Ausdauer und sind uns sicher, dass wir gemeinsam das beste Ergebnis erlangen können, das wir jemals hatten.

Vielen Dank jetzt schon für Euren unermüdbaren Einsatz!



**Daniela Ewers**

Pressesprecherin und Leitung Kommunikation der bayerischen Grünen

AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.

WEIL WIR HIER LEBEN

**LEBEN  
LASSEN**

GRUENE-BAYERN.DE

AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.

WEIL WIR HIER LEBEN

**VOLLE  
ENERGIE FÜRS  
KLIMA**

GRUENE-BAYERN.DE

AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.

WEIL WIR HIER LEBEN

**LIEBLINGS-  
ORTE  
SCHAFFEN**

GRUENE-BAYERN.DE

AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.

WEIL WIR HIER LEBEN

**ALLE  
EINSTEIGEN**

GRUENE-BAYERN.DE

AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.

WEIL WIR HIER LEBEN

**AUFS RAD  
SETZEN**

GRUENE-BAYERN.DE

AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.

WEIL WIR HIER LEBEN

**WOHNEN FÜR  
ALLE**

GRUENE-BAYERN.DE

## WICHTIGE TERMINE BIS ZUR KOMMUNALWAHL

Dienstag 17.12.2019	Frühester Termin, um Wahlvorschläge einzureichen, sofern das Rathaus bereits dazu aufgefordert hat. (Späteste erlaubte Aufforderung: Donnerstag, 09.01.2020)
Mittwoch 22.01.2020	Allerspätester regulärer Termin, um eine Aufstellungsversammlung durchzuführen. (Man müsste aber am nächsten Tag die Unterlagen einreichen!)
Donnerstag 23.01.2020	Bis 18.00 Uhr final letzter Termin zur Einreichung von Wahlvorschlägen.
Freitag 24.01.2020	Bekanntmachung des Rathauses, welche Wahlvorschläge eingereicht worden sind.
Montag 03.02.2020	Bis 18.00 Uhr: Fristende, um vom Wahlleiter festgestellte Mängel des Wahlvorschlags zu beseitigen oder einen erneut aufgestellten Wahlvorschlag einzureichen, falls ein Mangel so groß ist, dass er nicht beseitigt werden kann.
Dienstag 04.02.2020	Die Wahlausschüsse in den Kommunen tagen und beschließen über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge. Die Sitzungen sind öffentlich!
Montag 10.02.2020	Frühester Termin für die Rathäuser, um Wahlbenachrichtigungen zu versenden. Bis 18.00 Uhr letzte Möglichkeit, gegen die (teilweise) Ungültigerklärung eines Wahlvorschlags beim Wahlleiter eine Einwendung zu machen.
Dienstag 11.02.2020	Falls nötig, nochmaliger Beschluss im Wahlausschuss über die Zulassung von Wahlvorschlägen.
Donnerstag 13.02.2020	Letzter Termin, beim Wahlleiter eine Entscheidung des Beschwerdeausschusses zu beantragen, falls es Probleme mit einem Wahlvorschlag gibt.
Montag 17.02.2020	Der Beschwerdeausschuss entscheidet endgültig über die Zulassung von Wahlvorschlägen.
Dienstag 18.02.2020	Spätester Tag, an dem der Wahlleiter die zugelassenen Wahlvorschläge bekannt gibt und jetzt spätestens die Herstellung der Stimmzettel und Briefwahlunterlagen startet. (Wenn es bei der Sitzung des Wahlausschusses am 04.02.2020 keine Probleme gegeben hat, geht das auch früher!!)
Sonntag 15.03.2020	Wahltag der Kommunalwahlen in Bayern 2020
Sonntag 29.03.2020	Wahltag für eventuelle Stichwahlen

## HOW TO

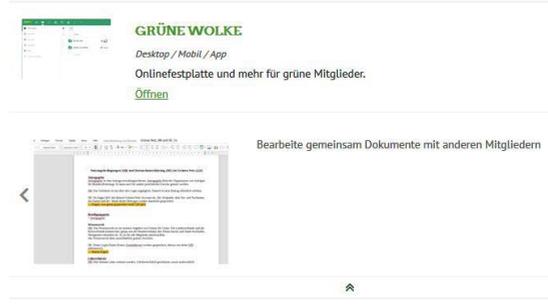
# Die Grüne Wolke

Von Lucia Kott

**D**ie grüne Wolke ist ein Cloudspeicher, also eine Festplatte im Internet. Jedem Mitglied stehen 5 GB Speicherplatz zur Verfügung, um Daten zu speichern und diese zu teilen.

**Nutzt dieses Angebot im Wahlkampf, um Eure Arbeit zu organisieren!** Ihr könnt gemeinsam Textdokumente bearbeiten und teilen, über den Änderungsmodus behaltet ihr den Überblick. Große Datenmengen von Fotos haben einen zentralen Ablageplatz, Flyer-Entwürfen können gemeinsam gesichtet werden. Über einen „Kreis von Nutzer\*innen“ organisiert ihr eure Arbeitsgruppe(n). Das vereinfacht die Freigabe von Dateien und die Zusammenarbeit. Der Kalender lässt sich gemeinsam führen.

Zusätzlich zu euren Ordnern und Dateien findet ihr weitere Ordner des Bundesverbandes, des Landesverbandes sowie den Ordner Eures Kreisverbandes München-Land. Auf diesen Ordner haben alle Landkreis-Grüne Zugriff.



## Infokasten

### Wie komme ich hin?

[wolke.netzbegruenung.de](http://wolke.netzbegruenung.de)

### Wofür kann ich das Tool (vor Ort) anwenden?

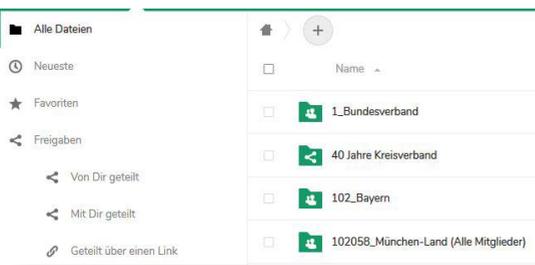
Kostenloser Onlinespeicherplatz (5GB!), Teilen von Dokumenten mit Anderen sowie gemeinsames Online-Arbeiten mit diesen. Ablage von Dokumenten über Ordner und Organisation der Zugriffe über Kreise

### Ist das Tool offen für Nicht-Mitglieder?

Jein. Um Dateien hochzuladen, muss man Mitglied sein. Man kann Dateien für Nicht-Mitglieder freigeben.

### An wen wende ich mich, wenn ich Fragen zum Tool habe?

Chatbegrüßung im Kanal  
[blog.netzbegruenung.de/projekte/support/#wolke](http://blog.netzbegruenung.de/projekte/support/#wolke)  
[chatbegruenung.de/channel/wolke](http://chatbegruenung.de/channel/wolke)



**Lucia Kott**  
Geschäftsführerin

# Dein Wahlkampfteam für die Kommunalwahl



**Volker Leib**  
Vorsitzender der  
Landkreis-Grünen



**Sabine Pilsinger**  
Vorsitzende der  
Landkreis-Grünen



**Kilian Körner**  
Schriftführer im  
Kreisvorstand und  
Bürgermeisterkandidat



**Helga Keller-Zenth**  
Schatzmeisterin der  
Landkreis-Grünen



**Lucia Kott**  
Geschäftsführerin der  
Landkreis-Grünen



**Christoph Nadler**  
Fraktionsvorsitzender  
im Kreistag,  
Landratskandidat



**Markus Büchler**  
stellvertretender  
Fraktionsvorsitzender  
im Kreistag

Seit Februar 2019 planen, organisieren und verantworten diese Mitglieder den Wahlkampf der Landkreis-Grünen.

**Kontakt, Fragen, Ideen, Hilfe?**

Wende Dich jederzeit gerne per E-Mail an [wahlkampf2020@gruene-ml.de](mailto:wahlkampf2020@gruene-ml.de)

# Klimaschutz: Regierung liefert Mogelpackung – wir Grüne müssen regieren!

Von Toni Hofreiter



**D**as „Klimaschutzgesetz“ der GroKo ist eine völlig ungenügende Mogelpackung. Die Klimaziele werden damit krachend verfehlt. Der 10-Euro-CO<sub>2</sub>-Preis per nationalem Zertifikatehandel ist kompletter Murks – zu niedrig und total bürokratisch! Mit der Windkraft-Abstandsregel haben wir 2030 weniger Windkraft als heute. Kurz gesagt: Die Bundesregierung steigt mit diesem Gesetz de facto aus dem Pariser Klimaabkommen aus.

Die Grünen im Bundestag wollen Regelungen, mit denen die Klimaziele bis 2050 verbindlich, transparent und nachvollziehbar Schritt für Schritt erreicht werden. Wir wollen einen CO<sub>2</sub>-Preis, der ökologisch lenkt und gleichzeitig sozial gerecht ist. Wir kämpfen dafür, dass die Energiewende endlich wieder in Gang kommt und der Ausbau massiv ansteigt. Im Gegenzug wollen wir einen schnellen und wirksamen Kohleausstieg. Auch im Verkehrssektor, im Gebäudebereich, in der Agrarpolitik, bei Verpackungen – und letztlich in allen Bereichen müssen wir auf dem Weg zu einem klimaneutralen Leben und ebenso zur Kreislaufwirtschaft entschlossen vorangehen.

Klimaschutz ist voller Chancen für Innovationen und für die Modernisierung der Wirtschaft. Wir müssen in unsere Zukunft investieren, um den sozial-ökologischen Umbau zu schaffen. Selbst nachdem mehr als eine Million Menschen – vor allem junge Menschen! – bei den Klimademos auf die Straße gegangen sind, schafft es die Bundesregierung nicht, echt wirksamen Klimaschutz in den Bundestag einzubringen. Wir Grüne müssen regieren, um das Ruder herumzureißen!

## Videoreihe „Auf lange Sicht“



Videoreihe von Toni: „Auf lange Sicht“. In drei Beiträgen erläutert Toni Hofreiter grüne Kernthemen. Zu finden im YouTube-Kanal der Bundestagsfraktion: [youtube.com/user/GRUENE](https://youtube.com/user/GRUENE)

- #1 Artensterben – [youtu.be/2gheVrRStGw](https://youtu.be/2gheVrRStGw)
- # 2 Klimakrise – [youtu.be/O\\_9HB73G6E8](https://youtu.be/O_9HB73G6E8)
- # 3 Plastikflut – [youtu.be/tyMbzP6Koyo](https://youtu.be/tyMbzP6Koyo)



### Toni Hofreiter

Vorsitzender der GRÜNEN im Bundestag

Grüner Bundestagsabgeordneter aus dem Landkreis

# Angebote an die Ortsverbände

Von Claudia Köhler und Markus Büchler



**L**iebe OVs,  
über ein Jahr bin ich nun schon Landtagsabgeordnete. Eine spannende, interessante, meist auch aufregende Zeit.

Gern komme ich zu Euch vor Ort und berichte von der Arbeit im Landtag und den Herausforderungen für Grüne Politik. Besonders gern spreche ich zu den Themen

- Frauen in der Politik
- Frauen und Finanzen
- Wo bleibt das Geld?  
Bayerische Haushaltspolitik
- Politik Hand in Hand – Gemeinderat und Landtag, was geht wo und wenn ja, wieviel?

Bitte meldet Euch bei Interesse direkt in meinem Abgeordnetenbüro

[claudia.koehler@gruene-fraktion-bayern.de](mailto:claudia.koehler@gruene-fraktion-bayern.de)

Für Termine bis zur Kommunalwahl bitte ich Euch um baldige Rückmeldung.

Eure Claudia

### **Claudias Termine im Landkreis:**

- 09.12 | 19.30 Uhr  
Hohenbrunn „Starke Frauen“
- 04.02 | 19.30 Uhr  
Garching (noch kein Thema)

### **Markus' Termine im Landkreis**

- 20.01. | 19.30 Uhr  
Hohenbrunn – Wohin mit dem Verkehr?
- 30.01. | 19.30 Uhr  
Neubiberg – Wohin mit dem Verkehr?
- 05.02. | 19.30 Uhr  
Putzbrunn – Copenhagengeize! Das Fahrrad als Schlüssel zu Verkehrswende
- 13.02. | 19.30 Uhr  
Oberschleißheim – Lebenswerte öffentliche Räume
- 06.03. | 19.30 Uhr  
Garching – Wohin mit dem Verkehr?

Markus Büchler (verkehrspolitischer Sprecher der Landtagsfraktion) kann leider bis zur Kommunalwahl keine zusätzlichen Termine annehmen.

Tipp: In der Grünen Wolke im Unter-Ordner "MdL\_und MdB Fachvortragsangebote" des Landesverbandes findet Ihr weitere Unterstützungs-Angebote von Landtags- und Bundestagsabgeordneten, zu Euch vor Ort mit einem Fachvortrag zu kommen.

# Ein Radgesetz für Bayern!

Von Markus Bächler

**A**m 17. Oktober hat Markus Bächler zu einem „Fachgespräch Radgesetz“ in den Landtag eingeladen, um die Möglichkeiten für ein Radgesetz in Bayern mit hochkarätigen Expert\*innen auszuloten. Dabei ergaben sich zunächst die wichtigsten Ziele für die grüne Radverkehrspolitik in Bayern:

- Verkehrswende! Weg vom „Primat des Autos“ hin zu einer „Mobilität für alle“
- Erhöhung der Sicherheit im Verkehr („Vision Zero“)
- Erhöhung des Radverkehrsanteils im modal split
- Ein bayernweites Netz von Alltagsradwegen und Radschnellwegen
- Ausreichende und gute Radabstellanlagen auf öffentlichem und privatem Grund

Dafür wollen wir ein Radgesetz für Bayern schaffen. Wesentliche Inhalte müssen sein:

- Ziele, Maßnahmen und Evaluation
- Festschreiben der Verantwortung des Freistaats für den Radverkehr
- massive Ausweitung der Finanzierung der Radverkehrsinfrastruktur: Landesweites Alltagsradwegenetz, Radabstellanlagen etc.
- Unterstützung und Vernetzung der Kommunen durch den Freistaat, z.B. Stärkung der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V. (AGFK)
- professionelle und proaktive Kommunikation: Kampagnen, Aufklärung
- radfreundliche Änderungen im Baurecht
- mehr Personal in Ministerien, Behörden, Kommunen
- eine Forschungs- und Ausbildungsoffensive
- Intensivierung der Verkehrs- und Mobilitäts-erziehung in den Schulen



Die Grüne Fraktion im Bayerischen Landtag wird mit auf dieser Basis die Erarbeitung eines Gesetzentwurfs einleiten.

Bericht mit Präsentationen:

[markus-buechler.de/fahrrad-gesetz-fuer-bayern/](https://markus-buechler.de/fahrrad-gesetz-fuer-bayern/)



**Markus Bächler**  
Landtagsabgeordneter und  
verkehrspolitischer Sprecher

# Fünf-Jahres-Programm zur CO2-Einsparung gefordert

Von Christoph Nadler, Fraktionsvorsitzender im Kreistag

**D**ie Grüne Fraktion hat kürzlich ein Fünf-Jahres-Programm zur CO2-Einsparung für alle landkreiseigenen Liegenschaften beantragt. Wir fordern die Umstellung auf CO2-freie Heizung, Wärmedämmung, Fensteraustausch und energiesparende Beleuchtung, mit dem Ziel einen KfW 55-Standard zu erreichen. Ebenso soll der Landkreis in den Schulzweckverbänden, an denen er

beteiligt ist, ein gleichlautendes Fünf-Jahresprogramm beantragen. Die Auswirkungen der Klimaveränderungen für die nachfolgenden Generationen können gravierend sein. Um dies zu verhindern und um die in der 29+-Initiative selbst gesteckten Ziele von 54% CO2-Einsparung bis 2030 zu erreichen, sollte der Landkreis München im Rahmen seiner Zuständigkeiten mit gutem Beispiel vorangehen.

# Konzept für effektiven Lärmschutz beantragt

Von Christoph Nadler, Fraktionsvorsitzender im Kreistag

**D**ie Grüne Kreistagsfraktion will ein Konzept für effektiven Lärmschutz im Landkreis München. In einem Antrag fordert sie bauliche Maßnahmen (z.B. Flüsterasphalt, Lärmschutzwände, Fußgängerinseln) sowie mögliche Geschwindigkeitsreduzierungen in Wohngebieten, zumindest nachts analog der M11 in Grünwald oder zuletzt in Unterhaching, auf den Kreisstraßen. Schon 2013 hat der Land-

kreis ein teures, externes Lärmschutzgutachten beauftragt, ohne sich dann ausreichend um die Umsetzung zu kümmern. Die Lärmbelastung in vielen Wohngebieten durch Autoverkehr hat seit Jahren enorm zugenommen. Im Rahmen seiner Zuständigkeiten für die Kreisstraßen ist der Landkreis München daher aufgefordert, effektive Lärmschutzmaßnahmen umzusetzen.

# Rekordhaushalt im Landkreis München: 1,2 Milliarden

Von Christoph Nadler, Fraktionsvorsitzender im Kreistag

**D**ank einer Steigerung der Umlagekraft – im Wesentlichen die Gewerbesteuer der Gemeinden – um 18,8% kann die Kreisumlage bei 48% konstant gehalten werden und sogar noch Schulden getilgt werden. Dies ist umso erstaunlicher angesichts der großen Investitionen des Landkreises, alleine fast 90 Mio € für neue Schulen, wie die beiden Fachoberschulen in Oberhaching und Haar, 11 Mio € Defizitausgleich im ÖPNV-Bereich besonders zur Finanzierung der MVV-Tarifreform und 8,2 Mio € mehr für die Jugendhilfe. Allerdings gibt

es im Klimaschutz nur viel Klein-Klein: So sind im letzten Jahr von den eingeplanten 10 Mio € für Investitionen im 29+-Bereich nur 1 Mio abgerufen worden. Windkraft ist im Landkreis München immer noch etwas exotisches, wie man an den Protesten in Brunnthal sieht. Radschnellwege dümpeln noch Jahre herum, auch die Umsetzung des neuen Nahverkehrsplans mit dem Ausbau des Busnetzes wird noch Jahre dauern. Klimaschutz muss in den Mittelpunkt der Kreistagspolitik gerückt werden!

# Neue Stellen im Verkehrs- und Energiebereich durchgesetzt

Von Christoph Nadler, Fraktionsvorsitzender im Kreistag

**A**uf Kreisebene stehen große Aufgaben an: Umsetzung des Nahverkehrsplans mit einem signifikanten Ausbau des Busnetzes und einer neuen Ringbuslinie, Umstellung der Dieselbusse auf Elektromobilität und Wasserstofftechnik, die Errichtung der ersten neuen Windkraftanlagen im Landkreis München, die Einführung der Zukunftsaktie und

vieles andere mehr! Dafür brauchen wir qualifiziertes Personal in der Verwaltung des Landratsamts. Unsere Fraktion hat daher 3 neue Stellen für die Verkehrsabteilung, eine Gesamt-Projektleitung 29++ sowie die Finanzierung einer neuen Stelle beim MVV beantragt und durchgesetzt! Damit sind die Voraussetzung für eine schnelle und qualifizierte Umsetzung gegeben!

# Aufstellungsversammlung für Landrat und Kreistagsliste

Fotos von Wolfgang Schmidhuber





## VORSTELLUNG

# Unsere Spitzenkandidat\*innen für den Kreistag



**Susanna Tausendfreund**

**Erste Bürgermeisterin von Pullach**  
**Kreisrätin, stellv. Landrätin**  
**56 Jahre, aus Pullach**

Ich möchte alles dafür tun, dass der Landkreis München seinen Beitrag für die Erreichung der Pariser Klimaziele leistet. Dazu muss schnellstmöglich unsere Energieversorgung im Landkreis München auf 100 Prozent erneuerbare Energiequellen umgestellt werden. Ich will zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern die Energiewende durch den notwendigen Bau von Photovoltaik- und Windkraftanlagen endlich voranbringen. Auch der Verkehrssektor muss klimafreundlicher werden: Ich setze mich für einen schnellen und umfassenden Ausbau der Öffentlichen ein!

Naturschutz, gute Lebensqualität und soziale Verantwortung zusammen zu bringen, den globalen Blick auf die Herausforderungen unserer Zeit in unseren Gemeinden und im Landkreis München ganz konkret lokal umzusetzen, das ist unsere Aufgabe. Blühwiesen und ökologische Waldbewirtschaftung gehören genauso dazu, wie bezahlbare Wohnungen, gute Bildung, ein tolles kulturelles Angebot und eine stabile und zukunftsorientierte Wirtschaft.



**Christoph Nadler**

**Dipl.-Betriebswirt (FH)**  
**Kreisrat, grüner Fraktionssprecher**  
**64 Jahre, aus Taufkirchen**

Ich möchte Brücken bauen zwischen Ehrenamtlichen und Berufspolitiker\*innen, im Kreistag und im Landtag. Unsere Aufgabe ist es, vorauszuschauen, gesellschaftliche Entwicklungen zu erkennen, zu gestalten und Mittel zukunftsgerecht einzusetzen und Weichen zu stellen für bezahlbaren Wohnraum, gegen Altersarmut, für Kinderbetreuung, für die Wasserversorgung und für die Infrastruktur. Doch unsere dringendste Aufgabe ist die Sicherung unserer Lebensgrundlagen. Und dabei werde ich mich besonders für die Frischluftschneise sowie unsere Erholungsflächen einsetzen.



**Claudia Köhler**

**Dipl.-Betriebswirtin (FH)**  
**Landtagsabgeordnete, Gemeinderätin**  
**53 Jahre, aus Unterhaching**



**Philipp Bauer**

**Doktorand der Physik  
Schriftführer im Ortsvorstand  
29 Jahre, aus Garching**

Ich will eine zügige und gelungene Energiewende im Landkreis! Dazu müssen die Förderprogramme der Kommunen besser abgestimmt, und Erfahrungen systematisch auf Kreisebene zusammengetragen und ausgewertet werden. Wir brauchen die Bürger\*innen als maßgebliche Akteur\*innen und auch Profiteur\*innen der Energiewende! Die Teilnahme an der Energiewende muss einfach, mit begrenztem eigenen Zeit- und Informationsaufwand verbunden und für möglichst viele Menschen bezahlbar sein.



**Sabine Pilsinger**

**Vorstandsreferentin  
Kreisvorsitzende  
30 Jahre, aus Gräfelfing**

Meine Ziele sind ein verlässlicher ÖPNV und sichere tägliche Wege. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Selbstständigkeit, vor allem für ganz Junge und viele Ältere sowie Menschen mit Behinderung. Dazu gehört, dass der Landkreis seinen öffentlichen Nahverkehr fit macht für die heutige Belastung und das Bevölkerungswachstum der Zukunft. Wir brauchen eine bessere Vernetzung der Öffentlichen, sichere Wege zum Radeln und Zuzußgehen und keine neuen Straßen. Klimafreundliche Alternativen zum eigenen Auto müssen dabei günstig, bequem und zuverlässig werden.

Ich will, dass die Verkehrswende im Landkreis München gelingt! Für mich geht das so: Das Fahrrad muss das beliebteste Verkehrsmittel werden, sicher, bequem und alltagstauglich. Außerdem brauchen wir ein viel besseres und zuverlässigeres Angebot an Bus und Bahn. Auch zwischen unseren Landkreismunicipalitäten. Dabei können Stadt-Umland-Bahnen und Seilbahnen dazu beitragen, die Straßen von Staus zu befreien. So schaffen wir zugleich mehr Mobilität und mehr Lebensqualität trotz Bevölkerungswachstum.



**Markus Büchler**

**Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektur  
Landtagsabgeordneter, Kreisrat  
46 Jahre, aus Oberschleißheim**

# Unsere Kandidierenden für die Rathä



**SABINE  
MAIER**

Aschheim



**CHRISTINE  
SQUARRA**

Aying



**HANS-PETER  
ADOLF**

Garching



**MARTIN  
FELDNER**

Gräfelfing



**MAX  
WALLEITNER**

Grasbrunn



**ULI  
LEINER**

Haar



**ANKE  
LUNEMANN**

Hohenbrunn



**KARSTEN  
VOGES**

Höhenkirchen-  
Siegertsbrunn



**RÜDIGER  
ZWARG**

Kirchheim

# Bürger begrünen den Landkreis



**KILIAN  
KÖRNER**

Neubiberg



**INGRID  
LINDBÜCHL**

Oberschleißheim



**TANIA  
CAMPBELL**

Ottobrunn

Foto: Wolfgang Schmidhuber



**SUSANNA  
TAUSENDFREUND**

Pullach



**MARCEL  
TONNAR**

Schäftlarn



**DAVID  
GROTHE**

Taufkirchen



**JOHANNES  
MECKE**

Unterföhring



**ARMIN  
KONETSCHNY**

Unterhaching



**TINO  
SCHLAGINTWEIT**

Unterschleißheim

Foto: Kerstin Lermann

## IMPRESSIONEN

# Aufstellungsversammlungen in den Ortsverbänden



Aschheim  
7. November



Grünwald  
11. November



Baierbrunn  
13. November



Aying  
23. Oktober



Garching  
8. November



Grasbrunn  
18. November



Gräfelfing  
8. November



Haar  
21. Oktober



Hohenbrunn  
5. November



Höhenkirchen-Siegertsbrunn  
8. November



Ismaning  
7. Oktober



Oberhaching  
11. November



Neuried  
13. November



Neubiberg  
27. November



Oberschleißheim  
14. November



Pullach  
14. Oktober



Ottobrunn  
28. November



Putzbrunn  
15. November



Sauerlach  
11. November



Schäftlarn  
14. November



Taufkirchen  
17. Oktober



Unterföhring  
17. Oktober



Unterhaching  
4. November



Straßlach  
11. November



Unterschleißheim  
17. November

# 5 FRAGEN AN



Foto: Andreas Gregor

## LANDRATSKANDIDAT CHRISTOPH NADLER

63, aus Taufkirchen,  
Fraktionsvorsitzender der Grünen  
im Kreistag München

### Wie bist du zu den Grünen gekommen?

1988 haben wildfremde Leute, die sich später als Grüne herausstellten, bei mir an der Tür geklingelt und Unterschriften gegen ein überdimensioniertes Feuerwehrhaus in einem Feuchtgebiet gesammelt. 1989 bin ich dann im Rahmen des Wahlkampfes für die Gemeinderatswahl 1990 den Grünen beigetreten. Eine gute Wahl!

### Was ist dir ein politisches Herzensanliegen?

Seit Jahrzehnten setze ich mich auf kommunaler Ebene für Klimaschutz und Energiewende ein. Ganz konkret habe ich beispielsweise sieben Bürger-Photovoltaikanlagen im Hachinger Tal initiiert und erst auf Gemeinde-, dann auf Kreisebene signifikante Verbesserungen des Busangebots erreicht.

### Wer ist für dich ein Vorbild?

Susanna Tausendfreund! Kompetenz, Sachlichkeit und Engagement über mehr als 30 Jahre – mit dem Schwerpunkt Kommunalpolitik!

### Was gefällt dir an unserem Landkreis, was nicht?

Die wirtschaftliche Prosperität des Landkreises München ermöglicht es, zukunftsfähige Investitionen im Verkehrsbereich, für neue Schulen und in der Sozialpolitik zu tätigen. Mir gefällt nicht, dass wir trotzdem nicht ein ökologischer Vorzeige-Landkreis sind, der wir sein könnten!

### Worüber hast du zuletzt gelacht?

Über unseren guten Wahlergebnisse bei der Europawahl als Basis für noch bessere Wahlergebnisse bei der Kommunalwahl 2020!

## KREISVERBAND

# 40 Jahre Grün im Landkreis München

Von Lucia Kott, Fotos: Wolfgang Schmidhuber

**U**m den 40. Geburtstag von unserem Kreisverband zu feiern, folgten rund 100 Mitglieder und Gäste der Einladung und kamen in die grünen Gewölbekeller des Einsteinzentrums: Von Gründungsmitgliedern, die ebenso ihr 40. Jubiläum feierten, bis zu Neumitgliedern mit noch druckfrischem Mitgliedsausweis waren alle "Grünen-Generationen" vertreten. Bei guter Stimmung und leckerem Essen wurde ein freudiges Fest gefeiert.





## UNSERE ZIELE FÜR DEN LANDKREIS

# Die „Roadmap“ zu mehr Lebensqualität im Landkreis

Von Sabine Pilsinger und Markus Büchler

**W**ir haben auf der Kreisversammlung am 2. Oktober ein richtig starkes Wahlprogramm verabschiedet! Einstimmig. Mit dem Kreistagswahlprogramm zeigen wir Grünen auf, wie der Landkreis trotz rasantem Bevölkerungswachstum noch lebens- und lebenswerter werden kann. Zusammen mit unserem Landratskandidaten Christoph Nadler untermauern wir damit unseren politischen Gestaltungsanspruch in der Kommunalpolitik des größten und finanzstärksten Landkreises Bayerns. Zu gestalten gibt es indes viel, denn die Herausforderungen sind riesig! Wir GRÜNE benennen mit unserem Programm die zentralen Probleme und bieten funktionierende und finanzierbare Lösungsansätze im Zuständigkeitsbereich des Landkreises.

Die Klimakrise verlangt eine rasche Dekarbonisierung unserer Lebensweise und den Ausbau erneuerbarer Energien. Immer mehr Menschen ziehen in den Landkreis München und suchen bezahlbaren Wohnraum und Arbeitsplätze. Um überfüllte Verkehrssysteme zu entlasten, werden dringend innovative Lösungen gebraucht. Der gesellschaftliche Zusammenhalt muss gestärkt, die Schere zwischen arm und reich verkleinert und die Inklusion vorangetrieben werden.

Die Kommunalpolitik im Landkreis kann all das nicht alleine stemmen. Solange landes- und Bundesregierung diese großen Herausforderungen nicht mutig anpacken, kommt den kommunalen Ebenen eine umso wichtigere Rolle zu.

Deshalb haben wir uns viel Mühe gemacht mit unserem Programm! Im ersten Schritt hat unsere Kreistagsfraktion einen gelungenen und inhaltlich sehr fundierten Entwurf erstellt. Vielen Dank dafür! Über den Sommer hinweg

hatten alle Mitglieder zwei Monate lang die Gelegenheit, den Entwurf zu studieren und Änderungsanträge online über das Onlinetool Antragsgrün einzureichen. Das Wahlkampfteam hat alle Änderungsanträge geprüft und mit den Antragsstellenden besprochen. Danke an alle, die sich die Mühe gemacht haben, den Entwurf zu verbessern! Die Kreisversammlung hat schließlich über alle Anträge befunden und den endgültigen Text einstimmig angenommen. Somit sind wir perfekt gerüstet. Her mit der Wahl am 15. März 2020! Mit so einem soliden wie ambitionierten Programm kann die Wahl nur erfolgreich werden für mehr Lebensqualität im Landkreis München!

Unser gesamtes Wahlprogramm findet ihr online unter:  
[gruene-ml.de/unsere-ziele-fuer-den-landkreis](http://gruene-ml.de/unsere-ziele-fuer-den-landkreis)



**Markus Büchler**  
Kreisrat

Mitglied des Wahlkampfteams



**Sabine Pilsinger**  
Kreisvorsitzende

Mitglied des Wahlkampfteams

# Die Grünen im Bezirkstag Oberbayern

Von Frauke Schwaiblmair und Martin Wagner



Treffen der oberbayerischen Behindertenbeauftragten mit dem Behindertenbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung Holger Kiesel

**D**er Bezirkstag ist v. a. für die Eingliederungshilfe, die Hilfen zur Pflege und die psychiatrische Versorgung zuständig, aber auch für Kultur- und Heimatpflege sowie für Kinder- und Jugendarbeit und Umweltschutz. In Oberbayern stellen wir mit 18 von 82 Bezirksrät\*innen die zweitstärkste Fraktion.

Frauke Schwaiblmair ist eine von zwei Behindertenbeauftragten und setzt sich an der Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung für die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention ein:

- Stärkung der Betroffenen-Vertretung
- kleinere Wohn-Projekte
- inklusive Betreuung und Ausbildung

Der Bezirksjugendring und die Jugendbildungsstätten sind uns GRÜNEN im Bezirkstag wichtig. Martin Wagner setzt sich als einer von drei Berichterstatter\*innen für Jugendpflege für eine konsequente Umsetzung des Oberbayerischen Kinder- und Jugendprogramms und eine bessere Förderung ein.

Wir setzen uns für konsequenten Umweltschutz, ein Bekenntnis zur Klimaneutralität und ein weltoffenes Oberbayern ein.



KJR-Besuch im Landtag



**Frauke Schwaiblmair**  
Bezirksrätin



**Martin Wagner**  
Bezirksrat

# 40 Jahre Grüne

Von Bernhard Schüßler, Tommi Hummel und Tania Campbell

**U**nter diesem Motto stand unsere erste Landesdelegiertenkonferenz (LDK) im wunderschönen Lindau. Trotz eines vollen Programms hatten wir in zahlreichen interessanten Beiträgen die Möglichkeit über viele grüne Themen aus verschiedenen Blickwinkeln zu hören.

Bei fast allen diesen Reden wurde klar, dass die Wurzeln der grünen Politik in den Kommunen liegen. Viele junge Leute engagieren sich hier: die großen Themen im Kleinen anpacken.

Es ist unsere Aufgabe als Grüne, die Räte jünger und weiblicher zu machen.

Zwischen mitreißenden Reden von vor allem Verena Bentele (VdK-Präsidentin, absolutes Highlight!) und Bundestagsvizepräsidentin Claudia Roth gab es eine Vielfalt von Anträgen und teils langwierigen Satzungsdebatten.

Einer der Höhepunkte für alle war, als die Bürgermeisterkandidat\*innen mit tosendem Applaus auf die Bühne gebeten wurden.



# Bericht von der BDK in Bielefeld

Von Felicia Kocher

**D**as war das Motto des Bundesparteitags 2019 in Bielefeld, bei dem ich das erste Mal dabei sein durfte. Dort begeisterten mich nicht nur gute Reden und die optimistische Stimmung, sondern wir fassten auch umfangreiche Beschlüsse zu Wirtschaft, Klima und Finanzen sowie Wohnen. Besonders wichtig fand ich aber auch die Anträge zum Frauenstatut, mit denen wir als Partei durch die Öffnung der Frauenplätze für alle Menschen, die sich selbst als Frau definieren, einen wichtigen Schritt in Richtung Inklusion und Offenheit gemacht haben. Zudem fanden unter anderem Wahlen



des Parteirats statt, bei denen unser Fraktionsvorsitzender im Bund Toni Hofreiter und die Fraktionsvorsitzende im Bayerischen Landtag Katha Schulz gewählt wurden. Wieder einmal wurde mir klar, was uns Grüne ausmacht und, dass es sich lohnt, für unsere Überzeugungen zu kämpfen. Oder wie es die wiedergewählte Parteivorsitzende Annalena Baerbock so schön sagte: „Wir haben die Erde von unseren Kindern nur geborgt, jetzt ist es Zeit sie ihnen wieder zurückzugeben!“



**Felicia Kocher**  
Grüne Garching

# Wahlkampfurlaub in Brandenburg und Thüringen

Von Dominik Dommer

**B**ei der BDK 2018 in Leipzig hörte ich viel über die Geschichte von Bündnis 90/ Die Grünen. Ich war fasziniert, dass aus zwei unterschiedlichen Bürgerbewegungen aus zwei Ländern eine Partei geworden ist. Als kurz danach der Aufruf kam, sich für einen Wahlkampfurlaub in einer der östlichen Bundesländer zur Landtagswahl 2019 zu bewerben, habe ich mich sofort angemeldet.

Bald darauf kam die Einladung zum „Havelcamp“ in Potsdam. Ein Hochsommer-Wochenende im Endspurt, am Ende standen beim Haustürwahlkampf 25 gelaufene Kilometer und 71 erklommene Stockwerke auf meiner Uhr. Mit zahlreichen Unterstützern aus vielen Bundesländern ging es vom Plattenbau bis zum gehobenen Viertel, an vielen Sehenswürdigkeiten vorbei. Es war eine Spannung und Motivation zu spüren, insbesondere als wir am ersten Abend von Robert Habeck im kleinen Kreis eingeschworen wurden. Eine Woche später das Ergebnis: Marie Schäffer hat das erste Grüne Direktmandat in Brandenburg geschafft, mit nur 144 Stimmen Vorsprung. Genau in dem Wahlkreis, in dem wir aktiv waren!



In Thüringen durfte ich später in Erfurt und Gotha am Infostand helfen. Hier war es aber erst der Anfang vom Wahlkampf und das Ergebnis fiel später ernüchternd aus.

Der Kreisverband München-Land hat im Wahlkampf eine Patenschaft übernommen und den Kreisverband Weimar mit Rat, Tat und Grafikarbeiten unterstützt. Wer ebenfalls wie Dominik Wahlkampfurlaub gemacht hat: Bitte meldet Euch in der Geschäftsstelle unter [gf@gruene-ml.de](mailto:gf@gruene-ml.de). Vielleicht könnt Ihr rückwirkend finanziell unterstützt werden.



**Dominik Dommer**  
Sprecher GRÜNE  
Höhenkirchen-Siegersbrunn

## MELDUNGEN

Nachruf

### **Ingrid Wundrak 1946–2019**

**Mitgründerin des OV Garching  
1989, Stadträtin 1996–2019,  
Kreisrätin 1996–2008, Vorsit-  
zende „Bürger gegen Atomreak-  
tor Garching e.V.“**



Liebe Ingrid, nach langer schwerer Krankheit musstest Du uns für immer verlassen. Das macht uns sehr traurig und wir vermissen Dich. In Gedanken an Deine Familie sagen wir Danke für alles was Du getan hast, um Garching, den Landkreis und Bayern sicherer und lebenswerter zu machen! Dein Einsatz, Dein Mut, Dein Humor und Deine Beharrlichkeit bleiben uns Vorbild und Mahnung. Deine großen Ziele, etwa den Garchinger Atomreaktor stillzulegen und natürlich Bayern zu regieren, werden wir vollenden. Und das wird auch Dein Erfolg sein, für den Du jahrzehntelang mit voller Kraft gekämpft hast. Pfat Di, Ingrid!

Markus Büchler für  
den Kreisverband



Foto: Bundespresseamt, Daniel Rudolph

Ottobrunn

### **Frauen in die Kommunalpolitik – Wenn nicht jetzt, wann dann?**

Immer noch sind zu wenig Frauen in der Politik aktiv, selbst im kommunalen Bereich. Im Blick auf die anstehende Kommunalwahl informierten deshalb die Landtagsabgeordnete und Unterhachinger Gemeinderätin Claudia Köhler sowie Gemeinderätin und Bürgermeisterkandidatin Tania Campbell über ihre Arbeit als Gemeinderätinnen. Viele Fragen konnten kompetent und mit Beispielen aus der alltäglichen Arbeit beantwortet werden und motivierten auch einige der Anwesenden, sich auf die Listen für die Kommunalwahl setzen zu lassen. Und wer weiß? Vielleicht gibt es ja auch bald eine erste Bürgermeisterin in Ottobrunn!

**Claudia Engmann  
GRÜNE Neubiberg**

Berlin

### **Zu Besuch bei Toni Hofreiter**

Eine bunt gemischte Gruppe aus dem Landkreis und der Region München besuchte Toni Hofreiter in Berlin. Der Bundestagsabgeordnete der GRÜNEN aus Sauerlach erzählte aus seinem politischen Arbeitsalltag und beantwortete viele Fragen zu den Themen Klimaschutz, Brexit, Wahlalter ab 16 und Demokratie. Im weiteren Programm diskutierte die Gruppe im Finanzministerium über den Staatshaushalt, besuchte den Bundesrat und erfuhr in Gedenkstätten vieles zur Geschichte Berlins. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sehr angetan von der Reise, die das Bundespresseamt ermöglicht hat.

**Volker Leib, Kreisvorsitzender**





## Putzbrunn Kommunalpolitik? Ja bitte!

Johannes Becher, MdL und kommunalpolitischer Sprecher der GRÜNEN im Bayerischen Landtag macht Lust auf Kommunalpolitik. Auf Einladung der GRÜNEN aus Putzbrunn und Ottobrunn war er ins Bürgerhaus Putzbrunn gekommen. Selbst seit 2008 Stadt- und Kreisrat in Freising, erzählte er humorvoll und spannend von seinem politischen Werdegang. Neben vielen Anekdoten live aus dem kommunalpolitischen Alltag bekamen die rund 30 Zuhörer\*innen auch viele nützliche Informationen und konnten eigene Ideen, Wünsche und Fragen einbringen. Sybille Martinschledde, Sprecherin der Putzbrunner GRÜNEN, und Michael Senft, Sprecher der Ottobrunner GRÜNEN, hoffen nun auf viel Engagement und Unterstützung bei der Kommunalwahl 2020. „Ein mutmachender und motivierender Abend“ so Tania Campbell, Bürgermeisterkandidatin aus Ottobrunn.

**Sybille Martinschledde**  
Sprecherin GRÜNE Putzbrunn



Foto: Jean-Marc Baum

v.l.n.r. Sybille Martinschledde, Johannes Becher, Tania Campbell und Michael Senft

## Ismaning und Neuried Ortsmitte einmal anders

Ideen für lebenswertere Ortszentren stehen im Mittelpunkt von Initiativen der Neurieder und Ismaninger GRÜNEN. Zum „World Parking Day“ im September widmete der Ismaninger OV einen Parkplatz an der vielbefahrenen Bahnhofstraße um, der Neurieder OV veranstaltete zum 3. Mal ein Begegnungsfest im Ortszentrum. Für ein paar Stunden ersetzten Tische, Blümchen, Sonnenschirme und Liegestühle Parkplätze und Autoverkehr. Das Ziel: Impulse zu geben, wie Straßen und Plätze genutzt werden können, um Begegnung und Genießen möglich zu machen. In Ismaning beugten uns Passant\*innen interessiert, die Autofahrer\*innen eher skeptisch. Doch dann kamen immer mehr, Erwachsene wie Kinder, holten sich Eis oder Espresso aus der Eisdielen und setzten sich an blumengeschmückte Tische. Und sie erzählten, wie schön es ist dort gemeinsam Zeit zu verbringen, statt nur Autos parken zu lassen. Den Eisdielenbesitzer\*innen gefiel



es auch.

Der Neurieder Ortskern verwandelte sich bei weiß-blauem Wiesn-Wetter: Kinder und Jugendliche tummelten sich im Fahrrad-Parcours, mit Hüpfbällen, Stelzen, beim Dosen-Werfen und Riesenseifenblasen. Für die Großen standen eine „grüne“ Lounge auf Parkplätzen für anregende Gespräche bereit. Nebenan wurde unermüdlich gebacken: Flammkuchen, Waffeln und Crêpes mit Apfelmus. „Ortsmitte-mal-anders“ fand bereits zum 3. Mal statt. Heraus kamen Impulse, wie wir dem fröhlichen Miteinander Raum einräumen können, ohne die Mobilität einzuschränken. Im Herzen der Gemeinden.

**Corinna Pflästerer-Haff**  
und **Silke Levermann**  
Sprecherinnen GRÜNE  
Neuried und Ismaning

## Höhenkirchen-Siegertsbrunn Kartoffelfeuer

Traditionell veranstaltet unser Ortsverband vor Schulbeginn ein Kartoffelfeuer. Seit einigen Jahren können wir das Fest auf dem idyllisch am Ortsrand gelegenen Feld der Familie Michl durchführen. In diesem Jahr hatten wir besonders Glück mit dem Wetter und so kamen am Samstagabend auch viele Besucher\*innen, vor allem Familien mit Kindern. Wie immer gab es Bio-Bier, Bio-Kartoffeln und leckeren Bio-Quark.

Für unseren Bürgermeisterkandidaten Karsten Voges ergaben sich dabei viele Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern. Auch Mitglieder anderer Parteien waren diesmal stärker vertreten als bei früheren Terminen. Bis spät in die Nacht – bei wunderschönem Vollmond – gab es Gespräche ums Lagerfeuer.

**Dominik Dommer**  
Sprecher GRÜNE  
Höhenkirchen-Siegertsbrunn

## Unterschleißheim Fachgespräch zur Mobilitätswende

„6000 Elektro-Kleinbusse kurven längst durch Schweden. Alte Dieselsebusse werden in Ägypten auf Batteriebetrieb umgerüstet. In Deutschland: Zu viele rechtliche und mentale Hürden, zu wenig Mut.“, so Kurt Sigl, Vorsitzender des Bundesverbands Elektromobilität. Manuel Güntner, Stadtratskandidat, hatte Herrn Sigl und Markus Büchler, Sprecher für

Mobilität der Grünen Landtagsfraktion, zum Fachgespräch eingeladen. Brennstoffzellen im Schwerlastverkehr, Akku-Nachnutzung als Standspeicher für PV-Anlagen vor dem Recycling und vernetzte ÖPNV-Angebote wurden diskutiert. Fazit: Konzepte und Technologien, um umweltfreundlich von A nach B zu kommen, sind ausreichend vorhanden – wir müssen sie nur umsetzen!

**Markus Wutzke, Sprecher**  
GRÜNE Unterschleißheim

## Bericht Großes Interesse am Film zur Gleichberechtigung

Grünes Kino am 15.11.: gezeigt wurde der Film „Die Berufung“ über die bekannte amerikanische Verfassungsrichterin Ruth Bader Ginsburg. In einer männerdominierten Justiz kämpfte die junge Anwältin in den 70er Jahren vor Gericht für Gleichberechtigung und Abschaffung der Geschlechterdiskriminierung. Die 3. Bürgermeisterin Brigitte Huber und Stadtratskandidatin Kathrin Ungar nahmen den Film zum Anlass, Frauen für Politik zu begeistern. Durch unser Frauenstatut ermöglichen wir Frauen sich gleichberechtigt politisch zu engagieren. Im fast ausverkauften Kino bekamen sie für ihre persönlichen Ansprachen viel Applaus. Weitere Veranstaltungen, mit denen gezielt Frauen angesprochen werden sollen, sind bereits in Planung.

**Markus Wutzke, Sprecher**  
GRÜNE Unterschleißheim

## Oberschleißheim Mit Schwung in den Kommunal- wahlkampf 2020

Am 29. November haben die Oberschleißheimer GRÜNEN ihr Team für den Wahlkampf präsentiert, mit Imagefilm und Live-Konzert. Ehrengast war Christoph Nadler, Landratskandidat der GRÜNEN. Bürgermeisterkandidatin und Gemeinderätin Ingrid Lindbüchl, vielfach engagiert und fest verwurzelt vor Ort, rief zu mehr Mut, Kreativität und Entschlossenheit in der Gemeindepolitik auf. Oberschleißheim müsse sich auf seine Stärken besinnen und als grüne Gemeinde in einem boomenden Landkreis lebenswert bleiben. Die Kandidat\*innen für den Gemeinderat kamen auf die Bühne und stellten sich vor. Dann spielte die bayerische Rockband Diatoniks auf und riss das Publikum mit.

**Andrea Wörle**  
Grüne Oberschleißheim

## Info Erstattung von Reisekosten

Wenn Mitglieder des Kreisverbandes an Veranstaltungen des Bundes- bzw. Landesverbandes teilnehmen (wie beispielsweise zur Wahlkampfhilfe in anderen Bundesländern) können die Reisekosten unter Umständen über den Kreisverband abgerechnet werden. Das benötigt allerdings im Vorfeld einen Vorstandsbeschluss. Der Vorstand tagt immer vor der Kreisver-

sammlung. Deswegen muss der Antrag auf Erstattung vor der jeweiligen Veranstaltung und spätestens am Montag vor der nächsten Kreisversammlung bei der Geschäftsführung vorliegen. Eine E-Mail an gf@gruene-ml.de reicht. Abgerechnet wird die Veranstaltung dann über das Formular Spesenabrechnung, das mit der Genehmigung mitgeschickt wird.

**Helga Keller-Zenth  
Kreis-Schatzmeisterin**

---



### Schäftlarn **Komplett neuer Vorstand**

Bei der Ortsversammlung der Schäftlarn GRÜNEN im Klosterbräustüberl am 24.10. wurde ein komplett neuer paritätischer Vorstand gewählt: Sprecherin: Miriam Fröhlich, Sprecher: Sören Lohmeier, Kassierin: Sigrid Zattler, Schriftführerin: Eva Klor, Beisitzer: Bernd Büttner und Frank Lauer.

**Eva Klor**

---

### Neuried **Neuer Vorstand**

Für die Vorstandswahlen in Neuried am 17.10. haben wir neu den Posten einer Schriftführe-

rin beschlossen, in dieses Amt wurde Ilsa Franitzta gewählt. Sprecher\*in blieben Corinna Pflästerer und Ervin Varga, die Kasse bleibt bei Uta Hirschberg. Frischer Wind kommt mit den neuen Beisitzer\*innen Tom Wacker und unserer GJ-Aktiven Fanny Pflästerer.

**Corinna Pflästerer-Haff**

---

### Unterföhring **Vorstandsneuwahl**

Nachdem Daniel Feigl, früherer Kassier, aufgrund seines Wegzugs von seinem Posten zurücktreten musste, wurde am 17.09. die Wahl des Unterföhringer Vorstandes wiederholt. Daniels Nachfolge tritt Thomas Holler an. Ortssprecher\*in bleiben Johannes Mecke und Verena Hargarten, Dr. Stephanie Moser ist Schriftführerin. Gisela Fischer und Peter Scholler verstärken das Team als Beisitzer\*in.

**Verena Hargarten**

---

### Kreisverband **Neumitgliedertreffen im November**

Über 20 neue Mitglieder konnten an der Einführung für Neumitglieder teilnehmen und haben dafür ihre Zeit an einem Samstag eingesetzt. Gemeinsam haben wir viel Informationen erhalten über den Kreisverband, Wahlkampf im Ort, den Kreistag, den Landtag und auch über unsere neuen Vernetzungsmöglichkeiten im grünen Netz. Wir hatten Besuch



v.l.n.r. Fanny Pflästerer, Tom Wacker, Corinna Pflästerer, Ervin Varga, Ilse Franitzta, Uta fehlt weil im Urlaub.

aus den unterschiedlichen Ebenen von den Profis, die uns mit viel Engagement Einblick in ihre Arbeit gegeben haben und uns reichlich Gelegenheiten gaben Fragen zu stellen. Danke an Sabine, Christoph, David, Claudia und Markus!

Wir freuen uns auf regelmäßige Treffen mit unseren neuen Mitgliedern. Das nächste Mal wird nach der Kommunalwahl stattfinden, den genauen Termin geben wir Euch noch bekannt.

**Sigi Bartl & Uta Hirschberg  
Neumitgliederbeauftragte**

---



Grüne Oberbayern

## **Das Mitgliederförderprogramm „Grüne Zukunft“**

Das Mitgliederförderprogramm "Grüne Zukunft" wurde von unserem Landtagsabgeordneten Markus Büchler 2016 ins Leben gerufen. Dem Vorsitzenden des Bezirksverbandes Oberbayern ist es ein großes Anliegen, die vielen neuen Mitglieder zu ermutigen und zu befähigen, sich einzubringen und vielleicht ein Amt oder Mandat anzustreben. Der Bezirksgeschäftsführer Thomas von Sarnowski hat mit ihm über das erfolgreiche Programm gesprochen.

### **Was tut ihr da genau?**

In regelmäßigen Abständen bieten wir Seminare oder ganze Seminartage an. Dort begrüßen wir die neuen und noch-nicht-aktiven Mitglieder, fragen nach ihren Wünschen und zeigen die Möglichkeiten auf, wie sie mitmachen können. Im Anschluss gibt es Workshops zu Themen wie Online-Kommunikation, Pressearbeit, positives Framing, Haustürwahlkampf oder Infostand-Training.

### **Konzentriert ihr euch auf einige bestimmte Mitglieder besonders?**

Tatsächlich hat unsere Bezirksvorsitzende Agnes Krumwiede die Konferenz „Feminism reloaded“ organisiert – da gab es Workshops speziell für Frauen, z.B. zu Rhetorik. Jetzt planen wir für den Sommer 2020 einen extra Seminartag für Grüne mit Migrationshinter-

grund. Die Grünen in Österreich und Großbritannien haben gute Erfahrungen damit gemacht, ihre „Greens of Colour“ gezielt zu fördern und vernetzen – wir haben da noch etwas Nachholbedarf. Aber grundsätzlich gilt: Unsere Seminare stehen allen offen, ob jung, alt, neu dabei, dazulernen geht immer!

### **Wie kommen eure Angebote an?**

Sehr gut, seit der Auftaktveranstaltung 2016 hatten wir mehrere Hundert Teilnehmende in unseren Seminaren. Die sind regelmäßig ausgebucht, eigentlich können wir gar nicht genug Termine anbieten! Deshalb bewerben wir zusätzlich die Angebote der Petra-Kelly-Stiftung und von GRIBS und laden zu Besuchsfahrten in den Bundes- und Landtags ein. Zum Glück haben wir das Programm 2016 rechtzeitig initiiert – jetzt haben wir für das phänomenale Mitgliederwachstum die passenden Strukturen und Angebote. Aber mit dem aktuellen Wachstum der Grünen in Oberbayern können wir nicht ganz mithalten: Mitglieder verdoppelt seit 2016 auf jetzt über 7100, dazu 50 neue Ortsverbände seit Jahresbeginn, meist ohne Erfahrungen mit Pressearbeit & Wahlkampf: Hier wollen wir unterstützen, so gut es geht. Deshalb experimentieren wir jetzt mit neuen Online-Formaten: Das erste Video-Tutorial mit Katharina Schulze ist bereits gedreht, auch mit Webinare wollen wir experimentieren.

### **Lässt sich euer Konzept auch im kleineren Rahmen umsetzen?**

Ja, auf jeden Fall! Ich würde aber empfehlen, sich mit den umliegenden Ortsverbänden zusammensetzen, damit die Teilnehmenden sich austauschen und vernetzen und das Gefühl entsteht: Wir sind viele und können etwas bewegen! Am besten macht man gleich einen Plan, wie das erlernte Wissen sofort praktisch angewendet werden kann.

### **Hast du einen weiteren Tipp, wie man Neumitglieder beim Einstieg unterstützen kann?**

Besonders gut läuft das über ein Patensystem auf Ortsverbandsebene, mit einem Paten oder einer Patin je Neumitglied. Man trifft sich mal auf einen Kaffee, navigiert bei der ersten Sitzung gemeinsam durch den Dschungel der grünen Abkürzungen und unterstützt beim Weg zum aktiven Engagement oder berät gar beim ersten eigenen Projekt.

Anmeldung:

[gruene-oberbayern.de/zukunft](http://gruene-oberbayern.de/zukunft)

**Thomas von Sarnowski**

**Bezirksgeschäftsführer**

**Markus Büchler**

**Vorsitzender Bezirksverband**

---

# GRÜNER TERMINKALENDER

## JANUAR

---

19 | Sonntag | 11.00 Uhr  
**Neujahrsempfang  
in Neuried  
mit Toni Hofreiter**

Die Neurieder GRÜNEN begrüßen das Wahljahr 2020 zusammen mit dem Vorsitzenden der GRÜNEN im Bundestag, Toni Hofreiter.

Aula der Grundschule Neuried,  
Planegger Straße 4, Neuried

---

20 | Montag | 19.30 Uhr  
**Wohin mit  
dem Verkehr?**

Mit Markus Büchler, verkehrspolitischer Sprecher der Grünen Landtagsfraktion.

Hohenbrunn

---

21 | Dienstag | 19.00 Uhr  
**„Grüner Auftakt 2020“  
mit Toni Hofreiter**

Der Kreisverband lädt zur öffentlichen Auftaktveranstaltung ins Wahljahr 2020 mit einer Rede von Toni Hofreiter ein. Details der Einladung S. 4

Hachinga-Halle,  
Grünauer Allee 6, Unterhaching

---

30 | Freitag | 19.30 Uhr  
**Copenhagenez! Das  
Fahrrad als Schlüssel  
zur Verkehrswende**

Mit Markus Büchler, verkehrspolitischer Sprecher der Grünen Landtagsfraktion.

Neubiberg

---

## FEBRUAR

---

4 | Dienstag  
**Konzert  
„Quadro Nuevo“**

Die GRÜNEN Pullach laden zum Konzert der weltweit tourenden Gruppe „Quadro Nuevo“ ein. Mit Susanna Tausendfreund, Erste Bürgermeisterin von Pullach und Bürgermeisterkandidatin zur Kommunalwahl 2020.

Bürgerhaus Pullach,  
Heilmannstr. 2, Pullach

---

4 | Dienstag | 19.30 Uhr  
**Claudia Köhler in  
Garching**

Weitere Infos folgen.

---

5 | Mittwoch | 19.30 Uhr  
**„Weil wir hier leben“ –  
Kommunalpolitische  
Resolution**

Details der Einladung S. 4

MOVIMENTO (im 5. Stock),  
Neuhauser Str. 15, München

---

5 | Mittwoch | 19.30 Uhr  
**Copenhagenez! Das  
Fahrrad als Schlüssel  
zur Verkehrswende**

Mit Markus Büchler, verkehrspolitischer Sprecher der Grünen Landtagsfraktion.

Putzbrunn

---

6 | Donnerstag  
**Eva Lettenbauer  
in Grünwald**

Weitere Infos folgen.

---

13 | Donnerstag | 19.30 Uhr  
**Lebenswerte  
öffentliche Räume**

Mit Markus Büchler, verkehrspolitischer Sprecher der Grünen Landtagsfraktion.

Oberschleißheim

---

Bitte haltet unsere Geschäftsstelle unter [gf@gruene-ml.de](mailto:gf@gruene-ml.de) über Euere Veranstaltungen vor Ort auf dem Laufenden.

18 | Dienstag | 19.30 Uhr

## **Toni Hofreiter in Ottobrunn**

Vor der Kommunalwahl am 15. März 2020 besucht der Vorsitzende der Grünen Bundestagsfraktion, Toni Hofreiter, Ottobrunn.

Wolf-Ferrari-Haus,  
Rathausstraße 2, Ottobrunn

---

26 | Mittwoch | 19.00 Uhr

## **Politischer Ascher- mittwoch mit Toni Hofreiter**

Die GRÜNEN im Landkreis München laden zu ihrem Politischen Aschermittwoch mit dem Vorsitzenden der Grünen Bundestagsfraktion, Toni Hofreiter, ins Treibhaus in Pullach.

Treibhaus, Heilmannstraße 2  
(Bürgerhaus), Pullach

---

## **MÄRZ**

---

02 | Montag | 19.00 Uhr

## **Triff Katharina Schulze**

Die Vorsitzende der Grünen Landtagsfraktion kommt zu den Aschheimer, Feldkirchner und Kirchheimer Grünen.

Sportgaststätte Tassilo, Am  
Sportpark 4, Aschheim

---

4 | Mittwoch | 19.30 Uhr

## **März-KV**

„Die Hälfte der Macht den Frauen im Landkreis München!“ mit Helga Stieglmeier  
Details der Einladung S. 5

MOVIMENTO (im 5. Stock),  
Neuhauser Str. 15, München

---

6 | Freitag | 19.30 Uhr

## **Wohin mit dem Verkehr?**

mit Markus Büchler

Garching

---

12 | Freitag | 16.00-18.00 Uhr

## **Triff Robert Habeck**

Der Bundesvorsitzende der GRÜNEN kommt drei Tage vor dem Wahltermin zur Unterstützung des Wahlkampfes der Bürgermeisterkandidat\*innen im südöstlichen Landkreis München.

vrstl. Unterhaching

---

13 | Freitag | 20.00 Uhr

## **Triff Robert Habeck in Pullach**

zur Unterstützung des Wahlkampfes der amtierenden Ersten Bürgermeisterin Pullachs, Susanna Tausendfreund.

Bürgerhaus, Heilmannstraße 2,  
Pullach

---

## **KONTAKT**

Unsere Geschäftsführerin Lucia Kott erreichst du unter: [gf@gruene-ml.de](mailto:gf@gruene-ml.de) oder telefonisch unter 089/211 597-20.

### **Bankverbindung:**

Die Grünen KV München-Land  
Kreissparkasse München  
IBAN: DE30 7025 0150 0280  
4631 75

## **IMPRESSUM**

Der Kreisrundbrief ist die Mitgliederzeitung der Grünen im Landkreis München und erscheint vier Mal im Jahr.

### **Herausgeber:**

Bündnis 90/Die Grünen,  
KV München-Land  
Der Vorstand  
Sendlinger Str. 47  
80331 München  
Tel.: 089/211 597-20  
[gf@gruene-ml.de](mailto:gf@gruene-ml.de)  
[www.gruene-ml.de](http://www.gruene-ml.de)

### **Vi.S.d.P.:** Sabine Pilsinger

**Redaktion:** Sabine Pilsinger,  
Volker Leib, Lucia Kott, Simon  
Stromer.

**Gestaltung:** Anna Schmidhuber,  
Andreas Gregor

### **Druck:**

Uhl Media  
klimaneutral gedruckt

# Veranstaltungshinweis



## „Benvenuti in München“

Integration in München, Palermo und anderswo.

4 Jahre nach November 2015 bleiben viele Fragen: wie sieht langfristige Planung aus? Wie können Menschen mit Fluchterfahrung gut integriert werden? Wir schauen über den „Münchener Tellerrand“ und lassen uns von europaweiten Beispielen inspirieren.

Wir tauschen uns in einer Mischung aus Gespräch und Musik aus und diskutieren u. a. mit Beiträgern aus der Zivilgesellschaft.

- Freitag, 24.01.2020 um 20.00 Uhr
- Muffatwerk, Ampere, Zellstraße 4
- Eintritt frei, Spende an die Interkulturelle Stiftung Kolibri erwünscht
- Anmeldung bitte unter [tickets@kolibri-stiftung.de](mailto:tickets@kolibri-stiftung.de)

### Mit:

#### **Pippo Pollina „der Europäer“**

Liedermacher aus Palermo, lebt in Zürich. Seine Lieder handeln von Engagement, Haltung, Treue und davon, wie man Träumen auch in einer zynischen Zeit nicht verlernt.

#### **Leoluca Orlando**

Bürgermeister der sizilianischen Stadt Palermo, Verfasser der „Charta von Palermo“ („Freizügigkeit ist ein Menschenrecht“) und u.a. Heine-Preis Träger.

### **Moderation:**

Jutta Prediger,  
Bayerischer Rundfunk

## Europäische Außenpolitik – es gibt sie!

Krisenprävention in Afrika

Wie steht es um die EU als Friedensmacht? Wir beleuchten unter anderem die zivilen Mittel der Außenpolitik, die Zusammenarbeit der EU mit der Afrikanischen Union und fragen welche Schwerpunkte eine grüne Afrikapolitik setzt.

- Samstag, 01.02.2020, 10:30 – 17:00 Uhr
- Evangelische Stadtakademie, Herzog-Wilhelm-Str. 24
- 15,-/ erm. 10,- Euro (inkl. Mittagsimbiss)

Anmeldung bitte unter [info@evstادتakademie.de](mailto:info@evstادتakademie.de)